



Volksmusikabend mit Riederinger Musikanten

Beitrag

Anlässlich 100 Jahre Trachtenverein Hammerau-Ainring findet am 25. Juni um 20 Uhr im Festzelt in Ainring ein besonderer Volksmusikabend statt.

Unter dem Motto „amoi was anders“ gestaltet Trachtenvereinsmitglied und Volksmusikpfleger Hansl Auer, der übrigens schon 1962 als siebenjähriger Harmonikaspieler bei den Heimatabenden in Ainring mitwirkte, einen besonderen Abend für Freunde der altbayerischen Blasmusik, der traditionellen Volksmusik und des Gstanzlsingens. Gespräche mit den Mitwirkenden und Gästen, u.a. mit Helmut Wolfertstetter, Europameister im Imitieren von Vogelstimmen runden das zweistündige Programm ab. Musikalisch gestaltet wird es von den jungen Musikanten Wabach Musi und dem Gstanzlsänger Erdäpfkraut.

Ein besonderes Erlebnis, nicht nur für die Freunde der Blasmusik, wird das Musizieren der Riederinger Musikanten an diesem Abend sein. Entstanden sind die Riederinger Musikanten vor 30 Jahren aus dem heimatlichen Trachtenverein. Josef Staber Senior vermittelte den jungen Trachtlerinnen und Trachtlern durch Tanz, Gesang, Plattln und einem gemeinsamen Hirtenspiel wie man Tradition erkennt und stilvoll umsetzt. Nach und nach erwuchs daraus die Blaskapelle „Riederinger Musikanten“. Als musikalische Ratgeber fungierten u.a. der Komponist und Verleger Karl Edelmann und Erich Gawlik, Leiter der Laubensteiner Bläser. Eine lange Freundschaft verbindet die Riederinger auch mit Christian Stückl, der über das erste Zusammentreffen folgendes schreibt: „2001 hat mich Maximilian Brückner, Mitglied der Riederinger Musikanten (in der Zwischenzeit ein bekannter Schauspieler) zum Theater nach Riedering eingeladen. Eine Gruppe von jungen Musikanten setzte ihre Instrumente an und spielten eine Ouvertüre. Auf dem Weg nach Hause hatte ich nur einen Gedanken: ich will mit diesen Musikern zusammenarbeiten!“ Als Christian Stückl im Jahre 2002 das Münchner Volkstheater übernahm inszenierte er mit den Riederingern die „Geierwally“. Es folgten verschiedene gemeinsame Theaterprojekte u.a. „der Brandner Kaspar“. Andere gemeinsame Projekte wie die Gestaltung der Eröffnungsfeier der Fußballweltmeisterschaft in Deutschland, die Mitwirkung beim „Jedermann“ bei den Salzburger Festspielen oder gemeinsame Tourneen nach Brasilien und Indien festigten bis zum heutigen Tage die Freundschaft zwischen Christian Stückl und den Riederinger Musikanten.

Freuen wir uns also am 25.Juni um 20.00 Uhr im Ainringer Festzelt auf das Musizieren der Riederinger Musikanten, der Wabach Musi, auf den Gstanzlsänger Erdäpflikraut und auf Helmut Wolfertstetter.

Kartenvorverkauf unter 08654-5522, per mail: verein@gtev-hammerau-ainring.de

Bericht und Bilder: Hansl Auer, GTEV Hammerau-Ainring, Riederinger Musikanten



KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Weil Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN
KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL
KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Bayern
2. Hammerau-Ainring
3. München-Oberbayern
4. Riederer Musikanten